

STADT EBERSWALDE
Der Bürgermeister



DB/Vorlage Nr. **BV/0088/2019**

Datum: 29.10.2019

zur Behandlung in Sitzung:
- öffentlich -

Einreicher/zuständige Dienststelle:
60 - Amt für Hochbau und
Gebäudewirtschaft

**Betrifft: Vergabe nach VOB - Modernisierung der Verwaltungsstandorte Eberswalde
Stadtmitte - Rathauspassage - Los 03 Metallbauarbeiten Glastrennwände**

Beratungsfolge:

Hauptausschuss	21.11.2019	Entscheidung
----------------	------------	--------------

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss stimmt dem Vergabevorschlag für die Baumaßnahme
„Rathauspassage“ Los 3.1 – Metallbauarbeiten Glastrennwände
in Höhe von 163.174,09 € zu.

Der Bürgermeister wird ermächtigt, den Zuschlag an die Firma Lindner AG,
Bahnhofstraße 29 aus 94424 Arnstorf zu erteilen.

Boginski
Bürgermeister

Anlagen

Vergabevorschlag

Fin. Auswirkungen: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Haus- haltsjahr	Ertrag / Aufwand bzw. Einzahlung/ Auszahlung	Produkt- gruppe	Sachkonto	Planansatz gesamt (in €)	Aktueller Ertrag bzw. Aufwand (in €)
a) Ergebnishaushalt:					
2020	Aufwand	11.18	571101	142.100,00 €	6.119,03 €
2021 ff	Aufwand	11.18	571101	225.600,00 €	8.159,70 €
b) Finanzhaushalt: (für Investitionen Maßnahmenummer: 60050005)					
2019	Auszahlung	11.18	785100	26.100,00 €*	40.793,52 €
2020	Auszahlung	11.18	785100	500.100,00 €	122.380,57 €
Wirtschaftlichkeitsberechnung liegt als Anlage bei: Ja: <input type="checkbox"/> nicht erforderlich: <input checked="" type="checkbox"/>					
Erläuterung: * zzgl. Ermächtigungsübertragungen 2018 für Produktgruppe 11.18: 4.206.055,24 €					
Abstimmung mit der Behindertenbeauftragten erforderlich: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Abstimmung erfolgte: Ja: <input checked="" type="checkbox"/> Nein: <input type="checkbox"/>					
Mitzeichnung Amtsleiter/in:		Mitzeichnung Kämmerer/in:		Mitzeichnung Dezernent/in:	

Sachverhaltsdarstellung:

Mit Beschluss der Stadtverordnetenversammlung BV/0890/2019 wurde die Entwurfsplanung zum Umbau der ehemaligen Bibliothek zu Büroräumen in der Rathauspassage gefasst. Die Bauleistung konnte dementsprechend ausgeschrieben werden.

Zu der öffentlichen Ausschreibung auf dem Vergabemarktplatz im Internet ist kein Angebot abgegeben worden. Demzufolge wurde im zweiten Schritt eine beschränkte Vergabe durchgeführt. Drei Bieter wurden um die Abgabe eines Angebotes gebeten. Von diesen Firmen gaben zwei ein Angebot ab.

Das wirtschaftlichste Angebot unterbreitete die Firma Lindner AG, Bahnhofstraße 29 aus 94424 Arnstorf.

Die finanziellen Mittel stehen zur Verfügung.

Abschließend wird darauf hingewiesen, dass grundsätzlich alle Grundstücksgeschäfte und Vergaben im öffentlichen Teil der Ausschüsse und der Stadtverordnetenversammlung behandelt werden.

In den entsprechenden Beschlussvorlagen werden alle schutzwürdigen Daten von einzelnen Personen, wirtschaftliche Verhältnisse betreffende Angaben, Namen und Adressen nicht aufgenommen und insofern anonymisiert.

Die Stadtverordneten haben die Möglichkeit, die Vergabeunterlagen im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft einzusehen. Bei Bedarf besteht auch die Möglichkeit, im Rahmen der Sitzung die Nichtöffentlichkeit herzustellen und schutzwürdige Daten den Stadtverordneten zu nennen.